



## SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 1

Erstellungsdatum: 07.03.2011

Revisionsdatum: 17.01.2019

Revisionsnummer: 8

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

**Produktcode:** KE

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** ERNST Chemisch-Technische Spezialprodukte

Industriegebiet Vulkanhöhe an der B 410

D - 54552 Dreis-Brück

Deutschland

**Tel:** +49 (0)6595 90197-0

**Fax:** +49 (0)6595 90197-22

**Email:** info@ernstchemie.de / www.ernstchemie.de

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** +49-(0)551-19240 - Giftnotrufzentrale Göttingen

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** \* Eye Irrit. 2: H319; Aquatic Chronic 3: H412; Skin Irrit. 2: H315

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** Achtung

**Sicherheitshinweise:** \* P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 2

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

LINEARES (C12-14) ALCOHOL, ETHOXYLIERT, SULFATIERT, NATRIUMSALZ - Registrierte Nr. REACH: 01-2119488639-16

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
500-234-8	68891-38-3	-	Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; Aquatic Chronic 3: H412	1-10%

2-BUTOXY-ETHANOL - Registrierte Nr. REACH: 01-2119475108-36

203-905-0	111-76-2	-	Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Acute Tox. 4: H302; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315	1-10%
-----------	----------	---	---	-------

BUTANEDIOIC ACID, SULFO-, 1,4-BIS(2-ETHYLHEXYL)ESTER, SODIUM SALT - Registrierte Nr. REACH: 01-2119491296-29

209-406-4	577-11-7	-	Eye Dam. 1: H318; Skin Irrit. 2: H315	1-10%
-----------	----------	---	---------------------------------------	-------

AMINES, C12-14 (EVEN NUMBERED)- ALKYLDIMETHYL, N-OXIDES - Registrierte Nr. REACH: 01-2119490061-47

931-292-6	308062-28-4	-	Acute Tox. 4: H302; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 2: H411; Eye Dam. 1: H318; Skin Irrit. 2: H315	<1%
-----------	-------------	---	---	-----

AMINES, N-TALLOW ALKYLTRIMETHYLENEDI-, ETHOXYLATED - Registrierte Nr. REACH: 01-2119962190-43

800-029-6	-	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1B: H314; STOT RE 1: H372; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410	<1%
-----------	---	---	--	-----

**Enthält:** \* Inhaltsstoffe nach Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

5 % und darüber, jedoch weniger als 15 %

anionische Tenside

unter 5 %

nichtionische Tenside

Phosphate

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 3

Phosphonate  
Methylisothiazolinone, Benzisothiazolinone  
Duftstoff

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.
- Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.
- Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
- Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.
- Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.
- Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 4

verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**2-BUTOXY-ETHANOL**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	49 mg/m <sup>3</sup>	392 mg/m <sup>3</sup>	-	-

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe. Geeignete Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374) auch bei längerem, direkten Kontakt (Empfohlen Schutzindex 6, entsprechend 480

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 5

Minuten Permeationszeit nach EN 374) z.B. aus Nitrilokautschuk (0,33-0,5 mm) Polyvinylchlorid (1mm). Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. GEEIGNETE MATERIALIEN BEIM HERSTELLER ERFRAGEN. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Blau

**Geruch:** nach Parfüm

**Verdunstungszahl:** \* Mäßig

**Brandfördernd:** \* Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

**Löslichkeit in Wasser:** Beliebig mischbar

**Auch löslich in:** \* Nicht verfügbar

**Viskosität:** Nicht viskos

**Viskosität, Wert:** \* <30 mPas

**Viskosität, Testmethode:** \* dynamisch bei 20°C

**Siedepunkt / -bereich °C:** 100

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** +4

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht zutreffend.

**obere:** Nicht zutreffend.

**Flammpunkt °C:** Nicht zutreffend.

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht zutreffend.

**Dampfdruck:** 23,4 mbar (20°C)

**Relative Dichte:** 1,0 g/cm<sup>3</sup>

**pH:** 8

**VOC g/l:** 18,9

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** \* Geruchsschwelle: nicht verfügbar; Entzündbarkeit: nicht entzündlich; Dampfichte: nicht verfügbar; Selbstentzündungstemperatur: nicht zutreffend; Zersetzungstemperatur: nicht zutreffend; Explosive Eigenschaften: nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 6

## 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### 2-BUTOXY-ETHANOL

IVN	RAT	LD50	307	mg/kg
ORL	MUS	LD50	1230	mg/kg
ORL	RAT	LD50	470	mg/kg

#### AMINES, C12-14 (EVEN NUMBERED)- ALKYLDIMETHYL, N-OXIDES

ORAL	RAT	LD50	1064	mg/kg
------	-----	------	------	-------

#### AMINES, N-TALLOW ALKYLTRIMETHYLENEDI-, ETHOXYLATED

ORAL	RAT	LD50	500	mg/kg
------	-----	------	-----	-------

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 7

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Gefährliche Bestandteile:**

#### LINEARES (C12-14) ALCOHOL, ETHOXYLIERT, SULFATIERT, NATRIUMSALZ

ALGAE	72H ErC50	27,7	mg/l
Daphnia magna	48H EC50	7,4	mg/l
FISCH	96H LC50	7,1	mg/l

#### AMINES, C12-14 (EVEN NUMBERED)- ALKYLDIMETHYL, N-OXIDES

ALGAE	72H IC50	0,19	mg/l
ALGAE	NOEC	0,06677	mg/l
Daphnia magna	48H EC50	3,1	mg/l
FISCH	96H LC50	2,67	mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** \* Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Schädlich für Wasserorganismen. Schädlich für Bodenorganismen.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 8

**Verpackungsentsorgung:** Packung nur völlig entleert der Wertstoffsammlung zuführen. Größere Produktreste in der Originalverpackung der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** \* Nicht zutreffend.

**WGK:** 2 Einstufung nach AwSV

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** \* entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
\* gibt Unterkapitel im SDB an, die sich seit der letzten Revision geändert haben.  
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält das Expositionsszenario.  
Abkürzungen und Akronyme:  
PBT/vPvB - Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch/Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
DNEL/PNEC - Derived No Effect Level/Predicted No Effect Concentration  
CAS - Chemical Abstracts Service  
EINECS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
CLP - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen  
AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
Wichtige Literatur und Datenquellen:  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen.  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU.  
Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN).  
Einstufungsverfahren:

[Fort.]



## SICHERHEITSDATENBLATT

ERNST "SCHEIBENKLAR SOMMER 1: 100 GELB/ZITRONE"

Seite: 9

Physikalische und chemische Eigenschaften.

Gesundheitsgefahren.

Umweltgefahren.

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

- Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H372: Schädigt die Organe ({{{0||message=<alle betroffenen Organe nennen>||filter=(\_)?ORGAN\_.+}}}) bei längerer oder wiederholter Exposition ({{{1||message=<Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>||filter=(\_)?EXP\_ROUTE\_.+}}}).  
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.